

Nachrichten

59. Jahresversammlung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft (1965) in Jena

Diese Tagung (vom 7. bis 13. Juni 1965) war mit der Hundertjahrfeier des Zoologischen Instituts der Friedrich-Schiller-Universität verbunden und dementsprechend gut besucht. Unter den 600 Teilnehmern, darunter auch Gäste aus fernen Ländern, fehlten leider die Zoologen Westberlins, denen die Einreise versagt worden war. Vorsitzender und Tagungsleiter war Prof. Dr. MANFRED GERSCH. Hier sei aus der gehaltvollen Veranstaltung nur soviel berichtet, daß auch die Ornithologie eine gewisse Rolle spielte. E. TRETZEL (Erlangen) demonstrierte „Artkennzeichnende und reaktionsauslösende Komponenten im Gesang der Heideleerche (*Lullula arborea*)“, und L. SPANNHOF (Rostock) berichtete Neues „Zur Physiologie der Salzsekretion bei Möwen“. Im Zusammenhang mit Orientierungsfragen bei Arthropoden kam es auch zur Behandlung solcher bei Vögeln: H. G. WALLRAFF (Seewiesen) sprach über „Versuche zur Frage der gerichteten Nachtzug-Aktivität von Singvögeln“, die bei Abdeckung des Sternhimmels versagten, während die Frankfurter Zoologen F. W. MERKEL und W. WILTSCHKO „Nächtliche Zugunruhe und Orientierung bei Kleinvögeln“ und „Orientierung zugunruheriger Rotkehlchen (*Eri-thacus rubecula*) im statischen Magnetfeld“ behandelten, wobei sie die hier S. 11—77 mitgeteilten Befunde durch Frühjahrsversuche ergänzen konnten und aus ihren Ergebnissen die orientierende Wirkung des erdmagnetischen Feldes folgerten. Unter den vielen nicht-ornithologischen Vorträgen und Referaten sei hier dasjenige von HANS JOACHIM MÜLLER (Jena) über „Probleme der Insekten-Diapause“ erwähnt: Die Skala der Erscheinungen von der unmittelbar außenweltgesteuerten Quieszenz bis zur Diapause in engerem Sinn („Eu-Diapause“) mit Ansprechen eines auslösenden Apparats als Anpassung an verschiedene strenge Verhältnisse bildet in gewisser Weise (fügt der Berichterstatter hinzu) eine Parallele zu den verschiedenen Graden des Zugtriebs, so daß auch für den Ornithologen das Studium dieser Erscheinungen des Insektenlebens lohnend ist. Sch.

Persönliches

Dr. FRIEDRICH BURR, Oberstudienrat i. R., verstarb im Alter von fast 67 Jahren am 24. Juni 1965. Damit verläßt uns ein hervorragender Mann. Der geborene Mecklenburger hat über die Schule hinaus seine ganze Kraft dem Naturschutz in seiner Wahlheimat Bremen gewidmet, als Beauftragter für Naturschutz und Landschaftspflege, jahrzehntelang auch als Vorsitzender der Bremer Naturschutzgesellschaft, deren „Mitteilungen“ er lange Zeit herausgab. Er trat für die Storchbestandsaufnahme ein, bearbeitete die Ringfunde des Mäusebussards in unserer Zeitschrift (Vogelzug 1936) und setzte sich mit dem Thema „Beringung und Vogelschutz“ auseinander (Deutsche Vogelwelt 1942).

Dr. ADOLF LAUBMANN, geboren 20. Oktober 1886, verstorben 18. Oktober 1965. Der Tod von Professor Dr. LAUBMANN, langjährigem Hauptkonservator an den Zoologischen Sammlungen des Bayerischen Staates in München, wird soeben unmittelbar vor Drucklegung des Heftes bekannt. Die älteren Ornithologen werden sich gern dieses erfahrenen Kollegen erinnern. Er trat vor allem durch seine systematischen Arbeiten (z. B. über die Eisvögel und über Paraguay) hervor. Als Generalsekretär der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern, als langjähriger Herausgeber der beiden Zeitschriften der Gesellschaft und auf anderen Wegen stand LAUBMANN mit den Vogelwarten und mit vielen weiteren Instituten in reger Verbindung. Sein verbindliches Wesen schuf ihm viele Freunde.

Bestandsveränderungen beim Weißstorch:

Plan einer Fünften Internationalen Übersicht (1959 bis 1965)

Wir veröffentlichten als Ergebnis vielseitiger Zusammenarbeit: Report on the International Census of the White Stork 1958 (VIII Bull. Internat. Council Bird Pres. Tokyo 1962, S. 68—98) und: Bestandsveränderungen beim Weißstorch, Vierte Übersicht, 1954 bis 1958 (Vogelwarte 20, 1960, S. 258—274). Es ist nun an der Zeit, eine V. Übersicht zusammenzustellen. So möchten wir alle regionalen Bearbeiter der Storchbestände freundlichst bitten, etwa noch nicht bei uns vorliegende Sonderdrucke aus diesem Gebiet einzusenden. Besonders dankenswert wäre es, wenn etwa vorliegende Manuskripte möglichst rasch veröffentlicht oder, wenn das nicht möglich ist, uns zwecks Einblicknahme zugesandt würden. Auf diese Weise sichern sich die Bearbeiter, daß ihre Befunde mitberücksichtigt werden. Mit dem Erscheinen der V. Übersicht ist nicht vor dem zweiten Halbjahr 1966 zu rechnen.

Namens des Internationalen Vogelschutzrates, ferner der Vogelwarte Radolfzell und der Vogelwarte Helgoland:
E. Schüz und J. Szijj (7761 Möggingen)

The Status of the White Stork: Plan for a further survey (1959—1965)

The results of comprehensive co-operative surveys were published in "Report on the International Census of the White Stork 1958" (VIII Bull. Intern. Council for Bird Pres. Tokyo, 1962, pp. 66—98) and „Bestandsveränderungen beim Weißstorch, Vierte Übersicht, 1954 bis 1958“ (Vogelwarte 20, 1960, pp. 258—274). It is now time to carry out a fifth survey. We therefore ask all regional co-workers to send us reprints of any articles on this subject which we may not have yet received. We should be particularly grateful if any manuscript now in preparation could be published as quickly as possible and if this is not possible we should be glad if it could be sent to us to look at. In this way the co-workers will ensure that their results will be taken into consideration. The V Survey will not be published before the latter part of 1966.

On behalf of the International Council for Bird Preservation, the Vogelwarte Radolfzell and the Vogelwarte Helgoland

E. Schüz and J. Szijj,

Vogelwarte Radolfzell, 7761 Möggingen near Radolfzell, Germany

Hinweise**Stipendien für Arbeitsaufenthalt in Falsterbo**

Die Ornithologische Vereinigung in Schonen setzt für zwei ornithologische Arbeiten an der „Falsterbo Fågelstation“ in SW-Schweden Stipendien von je 600 schwedischen Kronen aus. Falsterbo ist besonders günstig für Arbeiten über sichtbaren Vogelzug, doch kommen auch Untersuchungen über Brutbiologie, Ernährungsbiologie, Ethologie und Parasitologie in Betracht. Die Stipendiaten haben freie Unterkunft in der Station; Tageskosten für Verpflegung in Falsterbo 10—12 skr. Bewerbungen an Skånes Ornitologiska Förening, Falsterbo-Stipendium-Komitee, Zoologisches Institut, Lund, Schweden, mit genauem Plan des Vorhabens; erwünscht ist eine Liste der bisherigen Veröffentlichungen des Bewerbers. Manuskripte (in deutsch, englisch, französisch oder schwedisch) über Ergebnisse von Arbeiten an der Station sind dem Komitee einzusenden, um in die Stationsberichte eingereiht zu werden. Nach Übereinkunft zwischen Autor und Komitee können die Arbeiten in einer schwedischen oder ausländischen Publikation erscheinen.

Bitte um Angaben über Flügelmaße und Gewichte

Für biometrische Untersuchungen erbitten wir Angaben über Flügelängen von *Turdus philomelos*, *Phoenicurus phoenicurus*, *Sylvia atricapilla*, *Sylvia borin*, *Phylloscopus trochilus*, *Phylloscopus collybita* und *Emberiza schoeniclus* mit Datum, Ort und, soweit festgestellt, Geschlecht und Alter, wenn möglich auch Gewicht. Bitte angeben, ob lebender Vogel oder Balg. Wenn das Flügelmaß nicht unter Andrücken des Flügels an den Maßstab gewonnen wurde, möge das ausdrücklich vermerkt werden.

Jaques Blondel, Station biologique de la Tour du Valat
Le Sambuc (B. d. Rh.), Frankreich

Auspicious

Ringfundberichte der Vogelwarte Helgoland und der Vogelwarte Radolfzell, Herausgeber Dr. GERHARDT ZINK. Es erschien — siehe hier S. 157 — Band 2, Heft 2 (Heftpreis 2,50 DM). Band 1 (5 Hefte, 1959 bis 1962) kostet 9,50 DM. Bezug gegen Vorauszahlung auf folgendem Weg:

E n t w e d e r

o d e r

Vogelwarte Helgoland, 294 Wilhelmshaven
(n u r i n b a r o d e r d u r c h P o s t a n w e i s u n g)

Vogelwarte Radolfzell, 7761 Schloß Möggingen
(n u r a u f P o s t s c h e c k k o n t o K a r l s r u h e 639 28)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [23_1965](#)

Autor(en)/Author(s): Schüz Ernst, Szijj Josef

Artikel/Article: [Nachrichten 159-160](#)